

## Arbeitsmaterialien für Erzieherinnen und Erzieher

Kinder spielend fördern, Wissen spannend vermitteln! – Kreative Ideen und Materialien für Krippe, Kindergarten, Kita und Hort

Thema: Kultur, Kunst & Musik, Ausgabe: 23

Titel: Fußball für alle! - Deutschland und die Weltmeisterschaft (21 S.)

### ProduktHinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus dem Programm »Kindergärten/Kita« der Mediengruppe Oberfranken.\* (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrenen Pädagoginnen und Pädagogen unsere fertig ausgearbeiteten Materialien mit vielfältigen Anleitungen, Kopiervorlagen, Liedern, Geschichten, Experimenten, Bastelideen, Exkursionen und Spielvorschlägen für alle Bildungsbereiche sowie für Kinder unter 3.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

\* Ausgaben bis zum Jahr 2016 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

### Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter [www.edidact.de/kita](http://www.edidact.de/kita).

### Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

### Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf (in Gruppengröße) Fotokopien zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

### Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: [service@edidact.de](mailto:service@edidact.de)

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG  
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

<http://www.edidact.de> | <https://bildung.mgo-fachverlage.de>



## Fußball für alle! - Deutschland und die Weltmeisterschaft

### Inhaltsverzeichnis

#### Wissensvermittlung - Einstein speziell

- Die Spielregeln

**Seite**

1

#### Spielmobil - Allerlei Spaß für Kids

- Fußballspiele zum Aufwärmen und Üben

7

#### Kreativwerkstatt - Ideenbörse für kleine Künstler

- Tischfußball

15

#### Kochen - Genüsse für kleine Feinschmecker

- Bolzplatzkuchen

19



## Die Spielregeln

<b>Ziel:</b>  <b>Anspruch:</b> <b>Anzahl der Kinder:</b> <b>Alter der Kinder:</b> <b>Räumliche Voraussetzungen:</b>  <b>Materialien:</b> <b>Kosten:</b> <b>Vorbereitungszeit:</b> <b>Durchführungszeit:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wissensvermittlung über die Spielregeln im Fußball</li> <li>• Ansprechen der Neugierde, des aktiven Frageverhaltens und des Wissensdrangs</li> <li>• Entwicklung des Wortschatzes und der sprachlichen Fähigkeiten</li> <li>• Entwicklung von kognitiven Fähigkeiten wie logischem Denken und Merkfähigkeit</li> <li>• direktes Umsetzen von Gehörtem in die Praxis</li> <li>• hoch</li> <li>• ab 4 Kindern</li> <li>• ab 5 Jahren</li> <li>• im Freien, auf einem kleinen, markierten Fußballfeld oder in der Turnhalle</li> <li>• Tore, Fußbälle</li> <li>• -</li> <li>• ca. 10 Minuten</li> <li>• ca. 20 Minuten</li> </ul>
---	---

Diese Wissensvermittlung ist sehr eng an das **praktische Üben und Umsetzen** gekoppelt. Die Kinder sollen die Regeln kennen lernen und sich unter spezifischen Begriffen etwas vorstellen bzw. sie einordnen und umsetzen können.

Sicherlich ist nicht jede Erzieherin die geborene Fußballtrainerin. Sollte Ihnen dieser Sport überhaupt nicht liegen, ist es wohl überzeugender, sich Hilfe zu holen. Wie wäre es mit dem Trainer des regionalen Fußballvereins? Oder einem leidenschaftlichen Spieler (vielleicht ein Elternteil)?

Wie auch immer: Wichtig ist die **direkte Umsetzung**. Jedes Kind darf ausprobieren und selbst einen Eckball schießen, eine Mauer stellen und einen Ball abschirmen. Manche Dinge lassen sich gleich umsetzen, andere erklärt man am besten im Spiel. Vereinbaren Sie ein Signal, bei dem alle Spieler wie versteinert auf der Stelle stehen bleiben müssen. So kann zum Beispiel ein Abseits erklärt und gezeigt werden.

Wichtig ist natürlich das Spiel selbst. Flechten Sie die Theorie in viele verkürzte Probespiele ein.

Folgende Dinge sollten die Kinder wissen (alphabetisch geordnet):

### Abseits

liegt vor, wenn ein Spieler von einem Mitspieler angespielt wird, ohne dass mindestens zwei Gegner näher zur gegnerischen Torlinie stehen. Die Abseitsregel ist gar nicht so schwer zu



verstehen. Das wirklich Schwierige an ihr ist jedoch, sie im schnellen Spielgeschehen anzuwenden. Der Abseitspfiff erfolgt nicht erst, wenn der abseits stehende Spieler den Ball annimmt, sondern sobald der Ball zu ihm gepasst wird. Bei Einwurf oder Eckball gilt die Abseitsregel aber nicht.



Ein **angeschnittener Ball** ist ein Ball, der so getreten wurde, dass seine Flugbahn eine Kurve zeigt.

#### **Ausrüstung:**

Zur Ausrüstung beim Fußballspielen und Trainieren gehören ein Trainingsanzug, Fußballschuhe für den entsprechenden Platz (Kunstrasen, Rasen, Hartplatz, Sporthalle), ein Trikot, eine kurze Sporthose, die nicht zu eng ist, damit man genügend Bewegungsfreiheit hat, Schienbeinschoner, Stutzen, ein Getränk aus Mineralwasser, Handtuch, Shampoo und Seife zum Duschen nach dem Training.

#### **Außenstürmer:**

Ein Außenstürmer ist ein Spieler, der an der Seitenlinie spielt und der hauptsächlich den Mittelstürmer mit Flanken versorgen soll.

#### **Außenverteidiger:**

Ein Außenverteidiger ist ein Verteidiger, der den seitlichen Bereich des Spielfelds deckt. Er schaltet sich häufig auch in den Angriff mit ein.

#### **Ball abschirmen:**

Den Gegner mithilfe des Körpers daran hindern, an den Ball zu kommen.

#### **Ballannahme:**

Den Ball unter Kontrolle bringen. Dazu darf man jedes Körperteil benutzen, jedoch nicht die Hände oder die Arme.

#### **Ballführung:**

Den Ball mit kurzen, kleinen Ballberührungen über das Spielfeld treiben.

#### **Ballgefühl:**

Damit ist die Kraft gemeint, die man einsetzt, um einen Ball richtig und genau zu spielen oder anzunehmen.

#### **Doppelpass:**

Ein Pass zu einem Mitspieler, der den Ball wieder zum selben Spieler zurückpasst, nachdem er sich freigelaufen hat.

#### **Dribbeln/Dribbling**

Die Grundlage eines jeden Fußballspielers ist das so genannte Dribbeln bzw. Dribbling. Es ist eine schnelle Serie von Ballberührungen, mit denen man den Ball führt und einen Gegner umspielen kann.



**Eckstoß:**

Ein Freistoß, der aus der Ecke von Außenlinie und Torauslinie ausgeführt wird. Er wird der angreifenden Mannschaft zugesprochen, wenn der Ball über die Torauslinie geht und wenn er zuletzt von der verteidigenden Mannschaft berührt worden ist.

**Eigentor:**

Ein Ball, der von einem Spieler ins eigene Tor geschossen wird. Das Tor zählt dann leider für den Gegner.

**Einwurf:**

Mit einem Einwurf bringt man den Ball wieder ins Spiel, wenn er vorher die Seitenauslinie überschritten hat. Der einwerfende Spieler muss dabei hinter der Linie stehen und mit beiden Händen über dem Kopf den Einwurf werfen. Er muss dabei auch mit beiden Füßen auf dem Boden stehen bleiben.

**Feldspieler:**

Alle Spieler auf dem Spielfeld außer dem Torwart sind Feldspieler.

**Foul:**

Ein Foul ist ein Regelverstoß, z.B. wenn man jemanden unsanft zu Fall bringt, um an den Ball zu kommen. Dafür bekommt das gegnerische Team einen Freistoß.

**Flanke:**

Eine Flanke ist ein hoher Pass von der Seite in den gegnerischen Strafraum.

**Freistoß:**

Ein Freistoß wird nach einem Foul gegen die Mannschaft ausgesprochen, die eine Regel verletzt hat. Hierbei gibt es aber auch noch zwei verschiedene Möglichkeiten: Zum einen gibt es den direkten Freistoß, bei dem der ausführende Spieler den Freistoß sofort und direkt ins gegnerische Tor schießen darf, ohne dass der Ball zuvor noch von einem Mitspieler berührt werden muss. Das ist meistens der Fall bei schweren Fouls. Und zum anderen gibt es den indirekten Freistoß, bei dem vorher noch ein anderer Mitspieler - übrigens egal, ob aus der eigenen Mannschaft oder ein Gegenspieler - den Ball berühren muss, bevor der Freistoß geschossen wird. Sonst zählt er nicht.

**Gelbe und rote Karte:**

Eine Verwarnung, die vom Schiedsrichter für absichtliches, schweres und für häufiges Foulspiel ausgesprochen wird, zeigt er mit der gelben Karte an. Das gilt auch, wenn man den Ball absichtlich mit der Hand spielt.

Die rote Karte bedeutet einen Platzverweis. Der Spieler, der diese Karte gezeigt bekommt, darf nicht mehr weiterspielen. Diese Karte gibt es für ganz besonders schwere Fouls, aber auch, wenn man den Schiedsrichter beleidigt. Die so genannte Ampelkarte - die gelb-rote Karte - bekommt ein Spieler, wenn er bereits eine gelbe Karte hatte und sich noch immer nicht an die Regeln hält. Auch dann wird er des Felds verwiesen und darf nicht mehr spielen.